

## Medienmitteilung

### **Vorstand ZMP für Reorganisation der BO Milch**

***Der Vorstand ZMP hält an einer Branchenorganisation, als Plattform für die Schweizer Milchwirtschaft, fest. Eine Reorganisation der bestehenden Branchenorganisation Milch (BO Milch) ist aber zwingend. Er unterstützt die interne Reorganisation der BO Milch, wie sie vor allem von Seite der Milchproduzenten gefordert wird. Der Vorstand der BO Milch hat am 21. Oktober 2011 dieser Reform zuhanden einer ausserordentlichen Delegiertenversammlung zugestimmt.***

Nach Bekanntwerden des Austritts der Schweizer Milchproduzenten SMP aus der BO Milch hat der Vorstand ZMP beschlossen, dass die ZMP mit den anderen grossen Produzentenorganisationen das weitere Vorgehen abstimmt. Damit hat die ZMP die Initiative ergriffen, Lösungen gemeinsam und koordiniert anzustreben (siehe hierzu auch Medienmitteilung ZMP vom 29. September 2011). Auch die SMP und die grossen Molkereiunternehmen wurden in die Gespräche mit einbezogen.

Dieses koordinierte Vorgehen der Produzentenorganisationen hat dazu geführt, dass nun auch der Vorstand der BO Milch an seiner ausserordentlichen Sitzung vom 21. Oktober 2011 die Forderungen der Milchproduzenten mit grosser Mehrheit aufgenommen hat. Die BO Milch hat auf den 28. November 2011 eine ausserordentliche Delegiertenversammlung einberufen. Mit einer Statutenanpassung soll der Ausschluss von Mitgliedern vereinfacht und die Durchsetzbarkeit der gefällten Beschlüsse erhöht werden. Mitglieder des Vorstands, welche der Zielsetzung der BO Milch und den von der Mehrheit gefällten Beschlüssen dauernd zuwiderhandeln, können nicht mehr dem Vorstand angehören. Zudem wurde eine Absichtserklärung genehmigt, wonach bei der künftigen Wahl von Vorstandsmitgliedern BO Milch die Nominierungen der einzelnen Interessengruppen respektiert werden. An der ausserordentlichen Delegiertenversammlung stehen somit auch Ersatzwahlen in den Vorstand der BO Milch an.

An seiner Sitzung vom 26. Oktober 2011 hat der Vorstand der ZMP entschieden, dass die ZMP den "Umbau" der Branchenorganisation klar unterstützt. Als sehr wichtig erachtet der Vorstand, dass in der künftigen BO Milch auch die SMP wieder vertreten sind.

Eine funktionierende Branchenorganisation kann rasch Massnahmen zur Stabilisierung des Milchmarkts entscheiden, welche die Chance haben auch politisch (vom Bundesrat) unterstützt zu werden. Bundesrat Johann N. Schneider-Ammann hat an der Veranstaltung der ZMP/des Zentralschweizer Bauernbundes ZBB in Rothenthurm seine Unterstützung zugesichert, sofern in der Branchenorganisation in Bezug auf die Massnahmen zur Stabilisierung des Milchmarkts Einigkeit herrscht. Damit ist klar, dass auch die Milchproduzenten alles daran setzen müssen, eine funktionierende Branchenorganisation zu erreichen.

Genossenschaft

Zentralschweizer Milchproduzente ZMP

Fragen beantwortet Ihnen:

- Carol Aschwanden, Leiterin Kommunikation, Luzern, Tel. 041 429 39 17, Mobile 079 777 16 30, E-Mail: carol.aschwanden@zmp.ch
- Pirmin Furrer, Geschäftsführer, Luzern, Tel. 041 429 39 20; Mobile 079 341 99 35; E-Mail: pirmin.furrer@zmp.ch

Mehr Informationen:

- Medienmitteilung ZMP vom 29. September 2011 (siehe [www.zmp.ch](http://www.zmp.ch))
- Medienmitteilung BO Milch vom 24. Oktober 2011 (siehe [www.ip-lait.ch](http://www.ip-lait.ch))

Luzern, 26. Oktober 2011/CA